

# Inhalt

Danksagung.....	9
<b>1. Einführung: Coaching für Kinder und Jugendliche – „Coaching Young“ .....</b>	<b>11</b>
<b>2. Warum Coaching – und keine Therapie? .....</b>	<b>17</b>
2.1 Coaching-Themen für „Coaching Young“ .....	19
<b>3. Eine Gebrauchsanweisung fürs Gehirn – auch für die Kleinsten .....</b>	<b>21</b>
3.1 Das Gehirn: Eine fantastische Welt „zwischen den Ohren“ .....	23
3.2 Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Unterschiede zwischen den Gehirnen.....	24
3.3 Wie in einem Garten: „Synapsen züchten“ .....	25
3.4 Was im Gehirn bei Angst passiert .....	27
3.5 Was versteht man unter einem „Angst-Trigger“? .....	30
3.6 Magic Words oder: Die Geschichte von der „lustigen Angst“ .....	31
3.7 Die Verwebung von Emotionen und Potenzialentfaltung: Was ist eine Neuromatrix?.....	36
3.8 Warum sind Emotionen ein wichtiger Erfolgsfaktor? .....	41
3.9 Die stärkste Potenzial-Kraft: Die Emotion Freude.....	43
3.10 Der bedeutendste Psychologe des 20. Jahrhunderts: Lernergebnisse, verknüpft mit positiven Gefühlen, behalten länger ihre Wirkung.....	46
3.11 Die Seele baumeln lassen: Warum Gehirn und Körper das Nichtstun mögen .....	48
<b>4. wingwave und Neurolinguistisches Coaching: Türöffner für die Erlebniswelt der Kinder .....</b>	<b>51</b>
4.1 Aussagenbaum und Myostatiktest: Warum mag Lotta nicht mehr in die KiTa gehen?.....	52
4.2 Spiegelneuronen-Stress: Kinder und ihre sensiblen „Antennen“ .....	57
4.3 Hier kommt „Wave“: So werden Blockaden weggewunken .....	62
4.4 Speziell für Kinder: Myostatiktest und Aussagenbaum .....	69
4.5 Kindgerechte Bilder: So erklärt der Coach Kindern die wingwave-Methode und die Erlebnisverarbeitung des Gehirns.....	72

4.6	Stressreduktion, Steigerung des Wohlfühls und Konzentrationshilfe: Der Einsatz der wingwave-Musik .....	74
4.7	Mein „Erfolgsschalter“: Wichtig für Ressource-Zustände, Lernen und Behalten .....	80
4.8	Was ist Embodiment? .....	84
4.9	„Homo hapticus“ – warum Körper-Feedback für Kinder und Jugendliche so wichtig ist .....	88
<b>5.</b>	<b>Forschungsergebnisse „Schüler-Coaching mit wingwave“: Bessere Konzentration, wirksame Angstreduktion und mehr positives Erleben im Familien- und Schulalltag von Stefanie Klatt (geb. Hüttermann) &amp; Frank Weiland .....</b>	<b>91</b>
5.1	Einleitung .....	91
5.2	Methoden .....	95
5.3	Fallbeispiel: Greta (11) aus Hamburg .....	107
5.4	Ergebnisse .....	110
5.5	Diskussion, Fazit .....	121
5.6	Literatur .....	129
5.7	Anhang .....	131
<b>6.</b>	<b>Die Rolle der Eltern bei „wingwave Young“ .....</b>	<b>135</b>
6.1	Eltern als Coaching-Begleiter .....	136
6.2	Systemisches Coaching mit wingwave für alle Familienmitglieder .....	137
6.3	Eltern-Okay für das Coaching von Gruppen .....	140
<b>7.</b>	<b>Coaching Young: Voraussetzungen für den Coach .....</b>	<b>141</b>
7.1	Neurolinguistisches Coaching .....	142
7.2	NLPäd – Neurolinguistische Pädagogik .....	143
7.3	Spezielle Ausbildungen zum Lern-Coach oder Kinder-Coach .....	143
7.4	Coaches für „wingwave Young“ .....	143
<b>8.</b>	<b>Coaching für Babys und Kleinkinder .....</b>	<b>145</b>
<b>9.</b>	<b>Basisthemen für „Coaching Young“ und Coaching für Schüler zwischen sechs und zwölf Jahren .....</b>	<b>147</b>
9.1	Coaching-Materialien für vier- bis zwölfjährige Kinder .....	149
9.2	Magic Words – der minutenschnelle Abbau von Blockaden .....	152
9.3	Selbstwert-Coaching .....	158

9.4	Coaching für soziale Kompetenz.....	167
9.5	Coaching von Familienthemen.....	180
9.6	Kinder-Coaching für die persönliche Potenzialentwicklung.....	184
<b>10.</b>	<b>Coaching für Jugendliche zwischen 13 und 20 Jahren.....</b>	<b>191</b>
10.1	Dreaming new Dreams: Anti-Frustrations-Coaching und der positive Zukunftsfilm .....	192
10.2	Aufstellungs-Coaching für Peergroup-Kompetenz .....	196
10.3	Liebesleben und Sexualität in der Teenagerphase.....	198
<b>11.</b>	<b>Coaching Young: Weitere Themen und ausgesuchte Interventionen.....</b>	<b>201</b>
11.1	Sport- und Auftritts-Coaching.....	201
11.2	Die Arbeit mit dem Teilemodell der Persönlichkeit .....	203
11.3	Magic Talk: Resilienz durch die Kraft von Metaphern .....	205
<b>12.</b>	<b>Coaching Young: Themen für die Zusammenarbeit mit Experten.....</b>	<b>207</b>
12.1	Familiäre Krisen.....	207
12.2	wingwave für traumatisierte Kinder und Jugendliche .....	207
12.3	Legasthenie und Dyskalkulie .....	208
12.4	Unterstützendes Coaching bei den Diagnosen ADS und ADHS.....	209
12.5	Mobbing.....	210
12.6	Begleitung von kranken Kindern: Diabetes, Rheuma, Migräne etc. ....	211
12.7	Pränatale Erlebnisse: Wie sinnvoll ist ein Stressmanagement-Coaching für schwangere Frauen? .....	212
<b>13.</b>	<b>Erwachsenen-Coaching: Ressourcen für das „innere Kind“ .....</b>	<b>215</b>
13.1	Es gibt nicht <i>das</i> innere Kind, sondern viele jüngere „Ichs“ bei den Selbstanteilen .....	216
13.2	Der wichtigste Punkt: Die Stärkung des Erwachsenen-Ichs.....	218
13.3	Die Stärkung des jüngeren Ichs.....	218
13.4	Die Integration des gestärkten inneren Kindes und die Auswirkung auf den Erwachsenen im Hier und Jetzt.....	219
<b>Anhang</b>	.....	<b>221</b>
14.1	Abbildungsverzeichnis .....	221
14.2	Literaturverzeichnis.....	224
14.3	Über wingwave .....	227